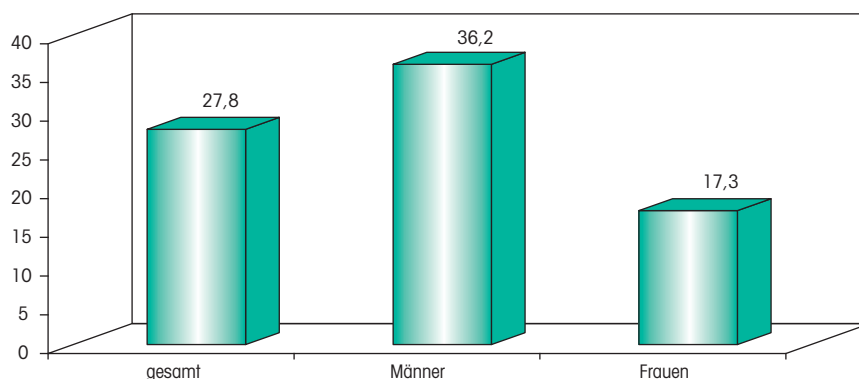


### Mobile Payment: Frauen bislang skeptisch

Bislang kann sich gut jeder vierte Smartphone-Besitzer in Deutschland vorstellen, künftig mit seinem Handy anstatt bar oder mit Karte zu bezahlen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Online-repräsentative Umfrage von Fittkau & Maaß, durchgeführt im Oktober/November 2014. Dabei stehen Männer dem mobilen Bezahlen gegenüber mehr als doppelt so aufgeschlossen gegenüber als Frauen.

Interesse an der Nutzung des Smartphone als Zahlungsmittel anstelle von Karte oder Bargeld  
(Angaben in Prozent)



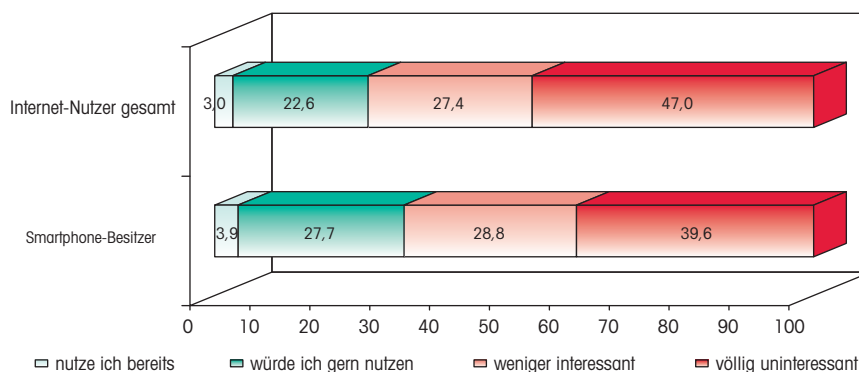
Quelle: Fittkau & Maaß

n = 3 415 Smartphone-Besitzer

### Nur vier Prozent zahlen schon per Smartphone

Noch ist das Mobile Payment am stationären PoS nur wenig verbreitet. Und die Fraktion derer, die die Möglichkeit, mit dem Smartphone zu bezahlen, uninteressant finden, ist groß. Internetnutzer ohne Smartphone sehen das häufiger so als Smartphone-Nutzer. Der Anteil der Skeptiker, die das mobile Bezahlen aber nicht ganz ablehnen, ist hingegen in beiden Gruppen annähernd gleich groß.

Interesse von Internetnutzern und Smartphone-Besitzern am mobilen Bezahlen  
im stationären Einzelhandel (Angaben in Prozent der Befragten)



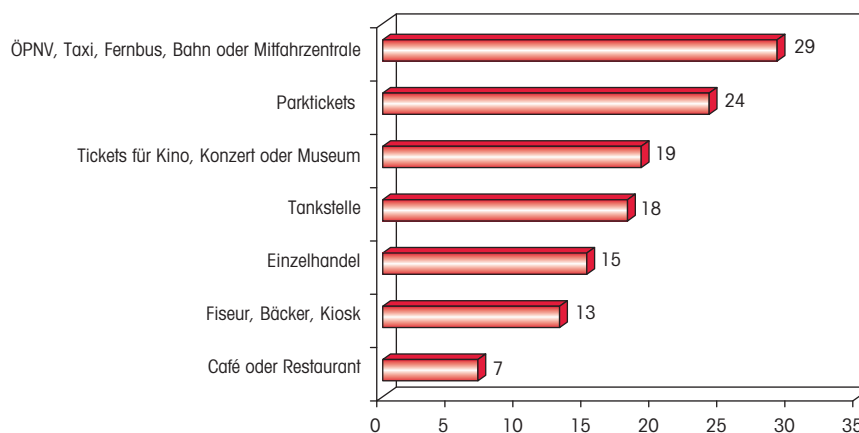
Quelle: Fittkau & Maaß

n = 7 098

### Mobile Payment am liebsten für Mobilitätsdienstleistungen

Wenn es um mögliche Einsatzbereiche für das Bezahlen per Smartphone geht, stehen Leistungen im Bereich der Mobilität in der Wunschliste der Smartphone-Besitzer ganz oben. Das hat eine anlässlich des Mobile World Congress 2015 veröffentlichte repräsentative Umfrage im Auftrag des Bitkom ergeben. Das Bezahlen im Einzelhandel hat dagegen aus Nutzersicht keine Priorität.

Wo Smartphone-Besitzer gerne mobil bezahlen würden (Angaben in Prozent)



Quelle: Bitkom